

Sieben Städte – Sieben Gründe

BESTE PERSPEKTIVEN IN DER HAUPTSTADTREGION

Berlin boomt – und damit werden auch die Städte und Gemeinden der Hauptstadtregion immer attraktiver. Während es in der Metropole und im Speckgürtel langsam eng wird, bieten die sieben brandenburgischen Mittel- und Oberzentren Entwicklungspotenziale und Raum.

- 1 DIE RICHTIGE GRÖSSE**
Für ein Leben mit Qualität – Mittel- und Oberzentren als attraktiver Kompromiss aus Land- und Großstadtleben
- 2 NUR EIN KATZENSPRUNG**
Für ein Leben mit Abwechslung – schnell und bequem mit dem Zug ins Hauptstadttreiben
- 3 WOHNTRÄUME WERDEN WAHR**
Für ein Leben mit finanziellem Spielraum – eine größere Wohnung oder das eigene Haus zu moderaten Preisen
- 4 SOLIDES WACHSTUM**
Für ein Leben mit beruflichen Chancen – attraktive Arbeitsplätze in einem dynamischen Umfeld
- 5 DIE SEELE BAUMELN LASSEN**
Für ein Leben mit Urlaubsfeeling – jeden Abend eine kleine Auszeit am See oder in der Natur
- 6 EINEN GANG ZURÜCKSCHALTEN**
Für ein Leben mit mehr Gelassenheit – kurze Wege und weniger Hektik für eine bessere Work-Life-Balance
- 7 ALLES VORHANDEN**
Für ein Leben ohne Verzicht – Bildung und Gesundheit, Kultur und Gastronomie, Freizeit und Sport – persönlich und individuell

städtekrantz BERLIN-BRANDENBURG



SIEBEN MAL URBANE LEBENSQUALITÄT in den Städten der »Zweiten Reihe«

Berlin ist um die Ecke, die Natur vor der Haustür. Mittendrin sein und trotzdem genug Abstand zum Metropolentrubel, das zeichnet das Leben und Arbeiten in den sieben Regionalmetropolen aus.

In der kommunalen Arbeitsgemeinschaft »Städtekrantz Berlin-Brandenburg« bündeln die sieben Städte ihre Kräfte und sorgen für eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung mit nachhaltigen Effekten in der Hauptstadtregion.

Kommunale Arbeitsgemeinschaft STÄDTEKRANTZ BERLIN-BRANDENBURG

Geschäftsstelle der
AG Städtekrantz Berlin-Brandenburg
c/o EBP Deutschland GmbH
Am Hamburger Bahnhof 4 | 10557 Berlin
Fon +49 (0)30 120 86 82-0
info@staedtekrantz.de

BILDNACHWEIS: fischundblume (Brandenburg an der Havel), MMZ BTU (Cottbus), Sören Tetzlaff (Eberswalde), Leif Kuhnert (Frankfurt (Oder)), Stadt Jüterbog/Kathrin Burghardt (Jüterbog), Andreas Meichsner, Berlin (Luckenwalde), TMB-Fotoarchiv/Frank Liebke (Neuruppin)
GESTALTUNG & TEXT: fischundblume.de, tourismus-kontor.de
DRUCK: Königsdruck | Klimaneutral gedruckt, im umweltfreundlichen LED-Offsetdruck. Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

www.staedtekrantz.de

städtekrantz BERLIN-BRANDENBURG



ZUKUNFT MAL SIEBEN in der Hauptstadtregion

Brandenburg AN DER HAVEL



LEBEN UND ARBEITEN AM WASSER

- mehr als **72.000 Einwohner**
- eingebettet in die idyllische **Fluss- und Seenlandschaft** der Havel
- **angesagte Stadt:** mehr Zu- als Wegzüge
- moderner **Wohnraum zu günstigen Konditionen** und mit optimaler Anbindung an Berlin und Potsdam
- **hervorragende Infrastruktur:** trimodal per Straße, Schiene und Wasser
- vielseitiger **Wirtschafts- und Technologiestandort**
- innovativer **Hochschulstandort** mit Technischer und Medizinischer Hochschule
- Platz und Raum für **kreative Köpfe**
- gutes Ökosystem für Gründungsinteressierte mit **TGZ und Zentrum für Gründung und Transfer**
- gemeinsam stark durch Kooperation in der **Wirtschaftsregion Westbrandenburg**

www.stadt-brandenburg.de

EINE STADT IM AUFBRUCH UND WANDEL

- mehr als **100.000 Einwohner**
- **Kultur- & Sportzentrum:** Staatstheater, Kunstmuseen, Kinder- & Jugendtheater, eine der größten & modernsten Sportanlagen des Landes im Olympiastützpunkt, Fürst-Pückler-Park & Schloss Branitz
- **Gesundheitsstandort** mit dem größten Krankenhaus Brandenburgs: hochqualifizierte Arbeitskräfte und Akademisches Lehrkrankenhaus der Berliner Charité
- **Bildungs- und Wissenschaftsstandort** mit der einzigen Technischen Universität des Landes Brandenburg: **BTU Cottbus-Senftenberg**
- **Standort mit Raum für Visionen:** der größte zusammenhängende (über 130 ha) **Technologie- & Industriepark (TIP)** Brandenburgs in direkter Nachbarschaft zur BTU Cottbus-Senftenberg
- **moderner und günstiger Wohnraum:** zentral und familienfreundlich
- **hohe Lebensqualität** zwischen Dresden und Berlin, umgeben vom **Spreewald** und dem **Lausitzer Seenland**

www.cottbus.de

Cottbus



Eberswalde



LEBEN AM FINOWKANAL

- mehr als **41.000 Einwohner**
- gelebte **Nachhaltigkeit** in Forschung und Alltag
- Impulsgeber **Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)**
- zukunftsweisende Mobilitätskonzepte
- vielfältiges und **buntes Kulturleben**
- umfassendes Bildungsangebot
- attraktive Lage zwischen **Seen und Wäldern**
- wichtiger **Wirtschaftsstandort** im Norden Brandenburgs
- Verfügbarkeit von günstigem Bauland
- sehr **schnelle Erreichbarkeit** Berlins mit der Bahn

www.eberswalde.de

EUROPÄISCHE DOPPELSTADT »OHNE GRENZEN. BEZ GRANIC.«

- mehr als **58.000 Einwohner**
- **Brücke zwischen Ost und West in Europa** & ausgezeichnet im bundesweiten Innovationswettbewerb „Orte im Land der Ideen“
- **Europa-Universität Viadrina:** Rechts-, Wirtschafts- & Kulturwissenschaften mit 6.500 Studenten aus über 100 Ländern
- **IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik:** 300 Mitarbeiter aus mehr als 20 Ländern
- **Rhön-Klinikum Frankfurt (Oder): Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité Berlin** mit Spezialzentren und Ambulanzen
- **StadtSportBund Frankfurt (Oder):** über 60 Sportarten, über 80 Sportvereine, mehr als **10.000 aktive Mitglieder** aus Deutschland und Polen
- **industriergerechte Infrastruktur** und Ansiedlungsunterstützung bei Investitionen

www.frankfurt-oder.de

Frankfurt (ODER)



URBANES NATURIDYLL TRIFFT REFORMATION 2.0

- mehr als **12.500 Einwohner**
- mittelalterliche Metropole der **Backsteingotik**
- **hervorragende Verkehrsanbindung** über Straße und Schiene **nach Berlin und den Flughafen Schönefeld/BER**
- **Verkehrslandeplatz Schönhagen** mit Zoll- und Grenzabfertigung in einer halben Stunde erreichbar
- großes **Ansiedlungs- und Flächenpotenzial**
- direkt an Europas größter **Skateregion Flaeming-Skate** gelegen
- **lebenswert** für Familien
- **aktives Vereinsleben:** Sport, Kultur, Geschichte

www.jueterbog.eu

Jüterbog



Luckenwalde

WERKSTADT DER MODERNE – LABOR DER ZUKUNFT

- mehr als **21.000 Einwohner**
- sehr **schnelle Verkehrsanbindung** an Berlin über Schiene und Straße
- **Biotechnologiestandort** und Platz für Neuansiedlungen
- Präsenzstellen der **TH Wildau** und **FH Potsdam**
- Kitas, Grundschulen, Oberschule, Gymnasium, OSZ, VHS und Musikschule
- Krankenhaus und medizinisches Versorgungszentrum
- **besondere Wohnstandorte** im Gründerzeitquartier und in sanierten Fabrikgebäuden
- **zahlreiche Freizeit- und Kulturangebote:** Freizeitbad, Flaeming-Skate, Stadion, Tierpark, Theater, Kino, Bibliothek im Bahnhof

www.luckenwalde.de

DER MOTOR IN NORDWESTBRANDENBURG

- mehr als **31.000 Einwohner**
- Wirtschaftsstandort mit überdurchschnittlicher **Dynamik in Wertschöpfung und Produktion**
- das **Tor zur Hauptstadtregion:** direkt an der A24 zwischen Hamburg und Berlin
- **wasserreiche Region** mit dem längsten See Brandenburgs
- gut **ausgebildete Arbeitskräfte**
- **lebendige Netzwerke** vom Unternehmen bis zur Hochschul- und Forschungseinrichtung
- **Bildungslandschaft** von der Kita bis zum Medizinstudium
- öffentlicher **Personennahverkehr bis nach Berlin**
- gewachsene **Kunst- und Kulturszene** mit internationaler Bekanntheit
- komplett sanierte **historische Altstadt**
- Geburtsstadt von **Theodor Fontane** und **Karl Friedrich Schinkel**

www.neuruppin.de

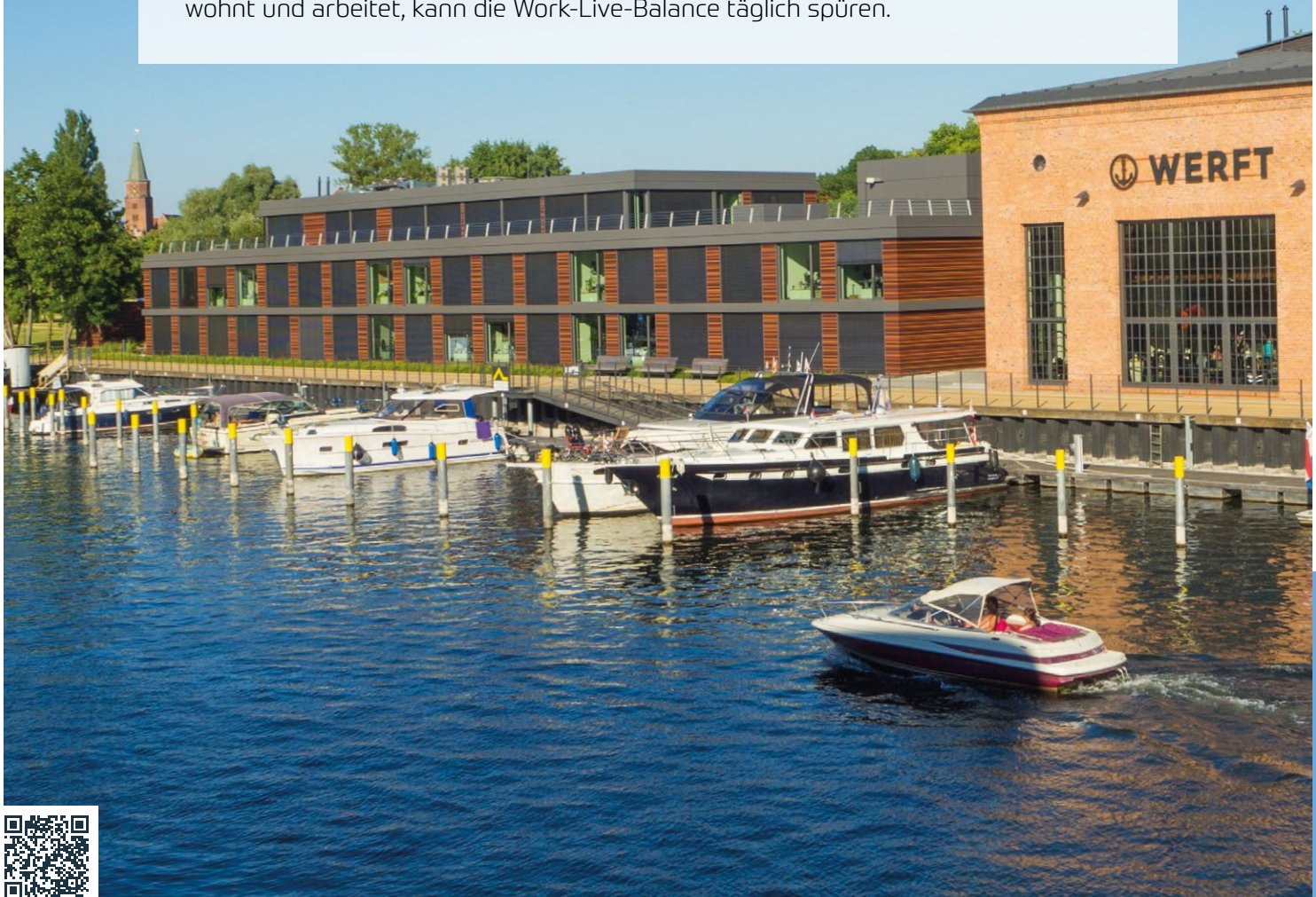
FONTANESTADT Neuruppin



Brandenburg an der Havel

LEBEN UND ARBEITEN AM WASSER

Wir sind die älteste Stadt im Land und stolz auf unsere herrlich sanierte historische Innenstadt. Umgeben von vielen Wäldern und eingebettet in einer idyllischen Fluss- und Seenlandschaft leben wir buchstäblich an und auf dem Wasser. Wer bei uns wohnt und arbeitet, kann die Work-Live-Balance täglich spüren.





Stadt Brandenburg.

Standortvorteile an der Havel



An welchem Ort fühlt man sich zuhause? Dort, wo wir Familie gestalten, berufliche Vorstellungen verwirklichen, der uns Freiräume schafft und uns neue Perspektiven eröffnet. In einer Stadt, in der wir leben, wohnen und arbeiten möchten – in Brandenburg an der Havel.

STEPHAN FALK

Geschäftsführer der WOBRA

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT

- zukunftsweisende Strategien: INSEK und Digitale Agenda
- Ausbau und Ertüchtigung von **Straßen- und Breitbandinfrastruktur**
- **Taktverdichtung des Regionalexpress** nach Berlin (20-minütig ab Ende 2022)
- Vorhalten eines leistungsfähigen **innerstädtischen ÖPNVs**
- Ausweisung neuer **Wohnstandorte**
- Initiative und Online-Plattform für Brandenburger, Rückkehrer und Zuziehende: www.findedasleben.de
- Erweiterung von Kinderbetreuungsangeboten, Investitionen in die Schulen und den Gesundheitssektor
- Zukunftsquartier Magdeburger Straße – **Treffpunkt aus Wissenschaft und Wirtschaft**
- starke Kooperation: **Wirtschaftsregion Westbrandenburg**

WIR BIETEN

- eindrucksvolle **Symbiose** von „Leben“ und „Arbeiten“
- Nähe zum Wasser sowie zu Potsdam und Berlin
- ca. 100 ha verfügbare **Industrie- und Gewerbeflächen**
- **attraktive Arbeitsplätze**: mehr als 2.600 Unternehmen
- **Wissenschaftsstandort**: Technische Hochschule Brandenburg, Medizinische Hochschule Brandenburg, Zentrum für Gründung und Transfer, Agentur Duales Studium Land Brandenburg
- sehr gute **überregionale Erreichbarkeit**: Regionalbahn, Bus, Bundesautobahn, Bundesstraße, Radwege
- **Bildungsangebote für alle**: 12 Grundschulen, 10 weiterführende Schulen, 2 OSZ und 2 Hochschulen
- **optimale Gesundheitsversorgung** mit drei Krankenhäusern, einer Rehaklinik und fast 500 Ärzten vor Ort
- **BISS** für die Umsetzung Ihrer Ideen: Brandenburger Investoren Service Stelle

Stadt Brandenburg an der Havel Fachgruppe Wirtschaftsförderung

Friedrich-Franz-Straße 19

14770 Brandenburg an der Havel

Fon +49 (0)3381 382001

wirtschaftsfoerderung@stadt-brandenburg.de



47 km
bis Stadtgrenze Berlin
A2 | A10 | B1 | B102



Öffentlicher Hafen
Untere Havel-
Wasserstraße



42 Min.
bis Berlin Zentrum



45 Min. | **50 Min.**
bis TXL | bis SXF/BER



Cottbus

EINE STADT IM AUFBRUCH UND WANDEL

Wir sind die moderne „Hauptstadt“ der Lausitz. Wir leben, gestalten und erforschen den Strukturwandel, speziell in der Energiebranche. Wir wollen Vorreiter der Digitalisierung sein, Wasserstoff Modellstadt sowie Pflege- und Gründungsregion werden. Als junge Universitäts- und traditionelle Parkstadt bieten wir ein Fleckchen Erde zum Wohlfühlen.



Staatstheater Cottbus



Cottbus/Chóšebuz wird Smart City, doch wir sprechen hier nicht nur digital miteinander, sondern von Mensch zu Mensch. Gemeinsam gestalten wir eine neue, familiäre Stadt am Cottbuser Ostsee, in der man Träume wahr werden lassen kann.



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ

HOLGER KELCH

Cottbuser Oberbürgermeister

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT

- „Digitale Stadt Cottbus“: Modellregion „Smart City“ mit 7 Handlungsfeldern
- Entwicklung des „Cottbuser Ostsees“ und der Ostsee-Seevorstadt als **Co₂-neutrales Hafenquartier**
- wirtschaftsbezogene, energetische und **nachhaltige Stadt- und Gewerbeflächenentwicklung**
- **5.500 m² großes, akademisches Gründungszentrum** am Campus der BTU (Eröffnung: 2021)
- **Bahnhofsumbau** zum modernen Verkehrsknotenpunkt
- „Wasserstoff Modellstadt“: von Braunkohle zu einer Stadt des Wasserstoffs als Energieträger
- „Modellregion Pflege“: innovative Fachkräftesicherung
- moderne, **nachhaltige Wohnungsbauten**
- Unterstützung neuer und wiederkehrender Bürger: **willkommen@cottbus.de**

WIR BIETEN

- **starke Branchen:** über 6.700 Unternehmen
- vielfältige Kita- und Schullandschaft sowie die **einzige Technische Universität** des Landes Brandenburg – BTU Cottbus-Senftenberg
- Forschungszentren und Institute
- Zentrum des Reallabors Lausitz: gut **vernetzte Energieregion**
- Platz für **Innovation und Wachstum: Technologie- & Industriepark (TIP)** mit hervorragenden Bedingungen zur Ansiedlung
- **ideale Förderbedingungen** für Investoren
- qualifizierte, hochwertige Arbeitskräfte
- das **größte Krankenhaus Brandenburgs** mit 1.200 Betten und 2.500 Mitarbeitern
- **leistungsstarke Infrastruktur** zwischen Berlin und Dresden: Schnittpunkt wichtiger Verkehrsachsen in direkter Anbindung an Ost- und Südeuropa



EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH

Am Turm 14 | 03046 Cottbus

Fon +49 (0)355 729913-0

news@egc-cottbus.de



110 km
bis Stadtgrenze Berlin
A15 | B 97 | B122 | B168 | B169



45 Min. (Auto)
60 Min. (Bahn)
bis SXF/BER



75 Min.
bis Berlin
Zentrum

105 Min.
bis Dresden
Zentrum



40 Min.
in den Spreewald
2,5 Std.
ins Lausitzer Seenland



Eberswalde

LEBEN AM FINOWKANAL

Wir sind Hochschulstadt, Kulturstadt, Stadt der drei Gärten und Stadt der drei Wasser. Als Wirtschaftsstandort nah an Berlin und doch mitten in der Natur. Nachhaltigkeit steht im Fokus und wird täglich gelebt. Modern, innovativ, international, kulturbegeistert und immer offen für neue Impulse – getragen von einem starken bürgerlichen Engagement.



Den Wirtschaftsstandort Eberswalde zeichnen Branchenvielfalt und ein traditionsreiches industrielles Rückgrat aus. Eberswalde ist die Stadt mit dem Unternehmer-Gen im Nordosten Brandenburgs.

PETER MAUEL

Vorstandsvorsitzender des
Unternehmerverbandes Barnim e. V.

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT

- mit der **Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde** (HNEE): vier Fachbereiche, 21 Studiengänge und über 2.000 Studierende aus aller Welt
- mit zwei **Forschungseinrichtungen**: Landeskompetenzzentrum Forst und Thünen-Institut für Waldökosysteme
- als wachsender zentraler **Klinikstandort** mit überregionaler Bedeutung
- durch **umweltfreundliche Elektromobilität** im ÖPNV mit den ersten Oberleitungshybridbussen Europas und durch Car- und Bikesharing
- mit starkem **bürgerschaftlichen Engagement** und kultureller Vielfalt
- durch enge **Kooperationen** zwischen Hochschule, Verwaltung und Wirtschaft
- mit einem breiten **Branchenmix**

WIR BIETEN

- **moderne Infrastruktur**: schnelles Internet und ausgebauten Verkehrswege
- flexible, **dienstleistungsorientierte Stadtverwaltung**
- **Urbanität**: zwischen Stettin und Berlin umgeben von den Naturräumen Schorfheide, Oderbruch, Uckermark
- **gute Personallage**: 84% besitzen einen akademischen Abschluss bzw. eine qualifizierte Berufsausbildung
- Ladenmieten in der Innenstadt: ca. 12 €
- **Platz für neue Ideen und Unternehmen**: Gewerbeflächen zu attraktiven Konditionen
- breites, günstiges Wohnungsangebot
- **internationales Filmfest** „Provinziale“ und Internationales Jazz-Festival „Jazz in e“
- **breites Bildungsangebot**: von frühkindlicher Bildung bis zur Promotion

Stadt Eberswalde
Amt für Wirtschaftsförderung und Familiengarten
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde
Fon +49 (0)3334 64800
wirtschaft@eberswalde.de



40 km
bis Stadtgrenze Berlin
A11 | B167



See-/Binnenhafen
Oder-Havel-Kanal
Finowkanal



32 Min.
bis Berlin Zentrum



45 Min. | 60 Min.
bis TXL | bis SXF/BER
Flugplatz Eberswalde-Finow



Frankfurt (Oder)

EUROPÄISCHE DOPPELSTADT »OHNE GRENZEN. BEZ GRANIC.«

Wir sind ganz und gar europäisch aufgestellt – unmittelbar am Westufer der Oder gelegen, leben wir gemeinsam mit unserer Nachbarstadt Słubice tagtäglich den deutsch-polnischen Austausch. Wir sind als Teil der „Europäischen Doppelstadt“ ein „Ausgezeichneter Ort im Land der Ideen“ im bundesweiten Innovationswettbewerb.



Grundsteinlegung bei Yamaichi Electronics in Frankfurt (Oder) am 29. April 2019

ODER FRANKFURT SLUBICE

”

Das Gesamtpaket war ausschlaggebend für unsere Standortwahl. Neben der Kostenstruktur waren vor allem die Fachkräfte, die gut ausgebaute Infrastruktur sowie die professionelle Ansiedlungsunterstützung entscheidend.

HELGE PUHLMANN

Geschäftsführer Yamaichi Electronics
Deutschland Manufacturing GmbH

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT

- **investitionsfreundliches**, innovatives und internationales **Klima**
- über **1,5 Mrd. Euro an Direktinvestitionen** in der Region als Indikator für eine Vielzahl an erfolgreich realisierten Investitionsprojekten
- **optimale Anbindung** an den internationalen Flugverkehr
- hohe Verfügbarkeit von **qualifizierten, mehrsprachigen und industrieaffinen Mitarbeitern**
- IHP Leibniz-Institut als Teil der **Forschungsfabrik Mikroelektronik Deutschland**
- **Europa-Universität Viadrina** als gründungsaktivste Hochschule in Brandenburg
- kooperatives und erfahrenes Management der kommunalen **Wirtschaftsförderung**

WIR BIETEN

- **1 Standort – 2 Märkte**: direkter Zugang zu den Märkten von Mittel- und Osteuropa von einem Standort aus
- moderne **Transport-, Kommunikations- und Medieninfrastruktur**
- KV-Terminal Frankfurt (Oder) als **Seehafenhinterlandterminal für kombinierten Verkehr** Straße/Schiene mit Anbindung an die „Neue Seidenstraße“
- **günstige Gewerbemieten** (ab 2 €) und **Grundstückspreise** für Industrieflächen (ab 15 €)
- effiziente Kostenstruktur & **flexible Arbeitszeiten** (24/7/365)
- höchste **Investitionsförderung** Deutschlands (bis zu 40%)
- „**Ausgezeichnete**“ **Lebensqualität** in der Hauptstadtregion
- **ein Ansprechpartner** für alle Phasen der Ansiedlung

Investor Center Ostbrandenburg GmbH

Fon +49 (0)171 9927572
nuesslein@icob.de

Wirtschaftsförderung Stadt Frankfurt (Oder)

Fon +49 (0)172 1795723
Mario.Quast@frankfurt-oder.de



65 km
bis Stadtgrenze Berlin
A12 | B5 | B87 | B112



45 Min. (Auto)
bis SXF/BER



59 Min.
bis Berlin Zentrum



340 km
Berlin-Oder-Umfahrt
mit dem Boot



Jüterbog

URBANES NATURIDYLL TRIFFT REFORMATION 2.0

Wir sind bekannt als das Zentrum der mittelalterlichen Backsteingotik. Hier trifft hohe Lebensqualität auf ein großes Ansiedlungs- und Flächenpotenzial. Wer naturnah leben möchte, findet bei uns kreativen Raum zum Arbeiten und für die aktive Freizeitgestaltung. Und das alles in kurzer Entfernung und mit exzellenter Bahnanbindung an die Hauptstadt.



Stadtbibliothek im Mönchenkloster



”

Jüterbog ist perfekt für Firmen, die ein kreatives, unverbrauchtes Arbeitsumfeld suchen. Die Stadt ist echt und unverfälscht und bietet vor allem jungen Unternehmern und Start-ups ideale Standortbedingungen.

HOLGER GRÖHN

Vorstand testberichte.de/Producto AG, Entrepreneur

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT

- innovative Start-ups und **Kreativoffensive**
- **Kulturhauptstadt des Flämings** – Wiege der Reformation und geschichtsträchtige Metropole des Mittelalters
- **INSEK**: Integriertes Stadtentwicklungskonzept Jüterbog 2030
- Ausbau/Ertüchtigung von **Straßen- & Breitbandinfrastruktur**
- **Erweiterung von Kinderbetreuungsangeboten**, Investitionen, Sanierung aller städtischen Kitas, Grundschulen & Turnhallen
- **IG Innenstadt** – Zusammenschluss lokaler und regionaler Unternehmer und Vereine
- Kreishandwerkerschaft Teltow-Fläming mit Hauptsitz in Jüterbog, **Wirtschaftsjunioren** der IHK
- Konversionsflächen, Liegenschaften und Immobilien mit viel Potenzial für **innovative Forschung, Industrie und Wissenschaft**
- Mitglied im **Städtebund Elbe-Elsteraue**

WIR BIETEN

- **urbanes Wohnen** im historischen Bestand und in idyllischer Natur am Berliner Stadtrand, attraktive Altstadt und neue Wohnquartiere, preiswerte Mieten
- Ausweisung neuer **Industrie- und Gewerbeflächen**: mehr als 400 ha in Planung
- breit vernetzte **Stadt mit ausgebildeten Fachkräften**
- aktive, offene Stadtverwaltung und **investorenfreundliche Planungsbegleitung**
- **exzellente Bahnanbindung** mit halbstündlichem Regionalexpress nach Berlin und Potsdam sowie S-Bahn-Verbindung nach Leipzig/Halle
- hervorragende Straßenanbindung zu den Autobahnen A9, A13 und A10
- **starkes Mittelzentrum** mit sehr guter medizinischer Versorgung

Stadt Jüterbog

Amt für Wirtschaftsförderung

Markt 21

14913 Jüterbog

Fon +49 (0)3372 463 180

wirtschaftsfoerderung@jueterbog.de



50 km

bis Stadtgrenze
Berlin | A9 | A10
B102 | B101 | B115



50 Min.

bis SXF/BER

10 Min.

bis Flugplatz Oehna/Zellendorf

20 Min.

bis Fliegerstaffel Bundeswehrstandort Holzdorf



35 Min.

bis Berlin Zentrum

Luckenwalde

WERKSTADT DER MODERNE – LABOR DER ZUKUNFT

Wir sind ganz nah dran am südlichen Stadtrand von Berlin und bieten attraktive Wohn- und Freizeitmöglichkeiten, innovativ arbeitende Unternehmen und Raum für Ideen. Hier wird aus einem Bahnhof eine Bibliothek, aus einem E-Werk ein Zentrum für zeitgenössische Kunst, aus einer Likörfabrik ein Coworking-Space und auf einem Gaswerksgelände entsteht die neue Feuerwache.





Kann eine Region sich neu erfinden ohne die Vergangenheit zu vergessen? Kann ein Ort an seiner Historie anknüpfen, ohne eine dekorative Fassade zu werden? Kann Kunst in einer ländlichen Region Energie erzeugen? Ja, sie kann IN LUCKENWALDE!

PABLO WENDEL

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT

- Hochschulpräsenzstelle der TH Wildau und FH Potsdam, Platz für moderne **Co-Working- und Maker-Spaces**
- weltweit einziges **Kunststrom Kraftwerk** und Zentrum für zeitgenössische Kunst im alten E-Werk
- Wohnen in sanierten Gründerzeitquartieren und umgebauten Fabriken
- Sanierung der Fußgängerzone: **Aufwertung der Innenstadt**
- attraktiv für junge Familien: **Schaffung neuer Kita-Plätze**
- **kurze Wege** innerhalb der Stadt
- **schnelle Verbindung** in die Hauptstadt und zum BER
- konsequente **Stärkung des Umweltverbundes**

WIR BIETEN

- **Gewerbe- und Industrieflächen sofort verfügbar:** Größe und Zuschnitt der Grundstücke flexibel, günstige Grundstückspreise ab 30 € pro m²
- **Regionalbahnanschluss** und direkte **Fernstraßenverbindung** über die vierspurig ausgebaute B 101
- zukunftsorientierte **diversifizierte Branchenstruktur:** Automotive, Metall, Biotechnologie, Life Science, Mikroelektronik
- hervorragendes **Netzwerk** aus Unternehmen, Institutionen, Behörden und Verbänden
- Arbeitsplätze in **mehr als 800 Unternehmen**
- **Bildungsangebote für alle:** 3 Grundschulen, Oberschule, Gymnasium, OSZ, Schule für Gesundheitsberufe, VHS und Musikschule
- **medizinische Versorgung:** Krankenhaus, Medizinisches Versorgungszentrum, Fachärzte, Hospiz

Stadt Luckenwalde
Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus
 Fon +49 (0)3371 672247
 wifoe@luckenwalde.de

Stadtplanungsamt
 Fon +49 (0)3371 672253
 bauplanung@luckenwalde.de



50 km
 bis Stadtgrenze Berlin
 A9 | A10 | B101



50 Min. (Auto)
 bis SXF/BER



43 Min.
 bis Berlin Zentrum

Fontanestadt Neuruppin

DER MOTOR IN NORDWESTBRANDENBURG

Wir sind der wirtschaftlich und kulturell stärkste Standort im Nordwesten Brandenburgs. Zwischen den Metropolen Hamburg und Berlin und am längsten See des Bundeslandes gelegen, sind wir auf das Engste mit unseren berühmten Söhnen Theodor Fontane und Karl Friedrich Schinkel verbunden. Unsere Stadt besticht durch einen exzellenten Dreiklang aus erfolgreicher Wirtschaftsentwicklung, attraktiven Wohnangeboten und kultureller Vielfalt mit internationaler Bedeutung.





Altes Gymnasium



FONTANESTADT
NEURUPPIN



Die Unterstützung der Inkom Neuruppin GmbH hat unsere Entscheidung für den Neubau des Dentallabors in Neuruppin maßgeblich beeinflusst. Als zuverlässiger Netzwerkpartner begleitet sie auch die Weiterentwicklung unseres Unternehmens kompetent und mit hohem Engagement.

MARCUS MAAB

Prokurist, Ruppin Zahntechnik GmbH

WIR GESTALTEN DIE ZUKUNFT

- stabile Bevölkerungsentwicklung
- **längster See Brandenburgs**: 14 km
- **Bildungsstandort** mit 7 Grundschulen, 3 Oberschulen, 2 Gymnasien, 2 Förderschulen, 1 Schulzentrum
- **Medizinische Hochschule Brandenburg** „Theodor Fontane“
- **Ruppiner Kliniken** mit überregionaler Bedeutung (Schwerpunkt Krankenhaus)
- **fair trade Stadt** mit vielfältiger Einzelhandelsstruktur
- moderne **barrierefreie Infrastruktur**
- gewachsene **Kunst- und Kulturszene** mit internationaler Bekanntheit
- komplett sanierte **historische Altstadt**
- bedeutende touristische Destination

WIR BIETEN

- **über 3.000 Unternehmen** in Produktion, Verarbeitung, Handwerk und Dienstleistungen
- höchste Dichte an **kunststoffverarbeitenden Unternehmen** in Brandenburg
- national und international **marktführende Unternehmen**
- kurzfristig **verfügbare Industrie- und Gewerbeflächen**
- gut ausgebildete Fachkräfte
- **lebendige Netzwerke** vom Unternehmen bis zu Hochschul- und Forschungseinrichtungen
- **Wirtschaftsstandort mit überdurchschnittlicher Dynamik** in Wertschöpfung und Produktion
- das **Tor zur Hauptstadtregion**: direkt an der A24 zwischen Hamburg und Berlin
- **wirtschaftsfreundliches Klima**

Inkom Neuruppin Gesellschaft für kommunale Dienstleistungen mbH

Trenckmannstraße 35

16816 Neuruppin

Fon +49 (0)3391 822090

wirtschaftsfoerderung@inkom-neuruppin.de



45 km
bis Stadtgrenze Berlin
A24 | B167



45 Min.
bis TXL



60 Min.
bis Berlin Zentrum